

Geierstein (1491m, Mangfallgebirge)



Geierstein (von Lenggries, Am Halsbach)



Geierstein. Blick zur Benediktenwand

Datum der Wanderung	29. August 2015
Start	Lenggries, 679m (Am Halsbach / Ludwig-Thoma-Weg)
Ziel	Geierstein, 1491m (westliches Mangfallgebirge)
Charakter	Im Grunde genommen einfache Bergwanderung. Auf dem südlichen Weg ist der Weg im unteren Teil (Wald) oft nicht leicht zu finden. Teilweise steilere Wegstellen. Vorsicht bei Nässe!
Höhenunterschied	Lenggries - Geierstein: 812m
Gezeiten	Lenggries - Geierstein: 2 h (über Marneck, Aufstieg) Geierstein - Lenggries: 2 h (über Griesler Berg, Abstieg)
Wegbeschreibung	<p>Vom kleinen Stellplatz in Lenggries (Am Halsbach - Ludwig-Thoma-Weg) auf dem Fahrweg hinüber zum Hohenburger Weiher. Hier nach links wenige Meter entlang des Sees. Dann gleich wieder nach 50 Meter links abbiegen (Wegweiser Geierstein, Fockenstein, Weg 611). Nun verläuft der Weg fast ständig im Wald. Anfangs ist der Weg gut zu erkennen. Der Weg zieht im Wald durch Rinnen und breite Mulden und viel Wurzelwerk ostwärts. Ab jetzt muss man des öfteren Pfadfinder sein. Ein Weg ist oft nicht erkennbar. Der Weg zieht nun oft auch recht steil den Waldhang hinauf. Er verläuft auch mal in Gratnähe und nähert sich größeren Felsen im Wald. Hinter dem Marneck (1057m) verliert der schmale Weg wieder ein wenig an Höhe und schlängelt sich durch das Gelände. Vorsicht: Die Berghänge sind oft abschüssig, es gab hier schon tödliche (!!) Abstürze. Man erreicht einen schönen Aussichtspunkt hinab in den Isarwinkel und nach Lenggries. Zum Schluss teils steiler über felsige Stellen hinauf zum bald sichtbaren Gipfelkreuz auf dem Geierstein (1491m).</p> <p><u>Abstieg:</u> Hinter dem Gipfelkreuz dem felsigen Gipfelgrat folgen. Nun etwas steil kurz über Felsen hinab in Wald und in wenigen Minuten hinab zu einer Wegverzweigung. Hier geht es nach links weiter (Lenggries, Weg 610). Nun wieder auf gutem Wanderweg hinab durch die Waldhänge des Griesler Berg. Der Weg verläuft fast die ganze Zeit im schattigen Wald. Am Ende erreicht man die Wiesen östlich von Lenggries. Über den flachen Weg zurück nach Lenggries. Man erreicht die "Isarwelle" (Familien Erlebnisbad). Nun nach Süden auf der Goethestraße zurück zum Ausgangspunkt.</p>

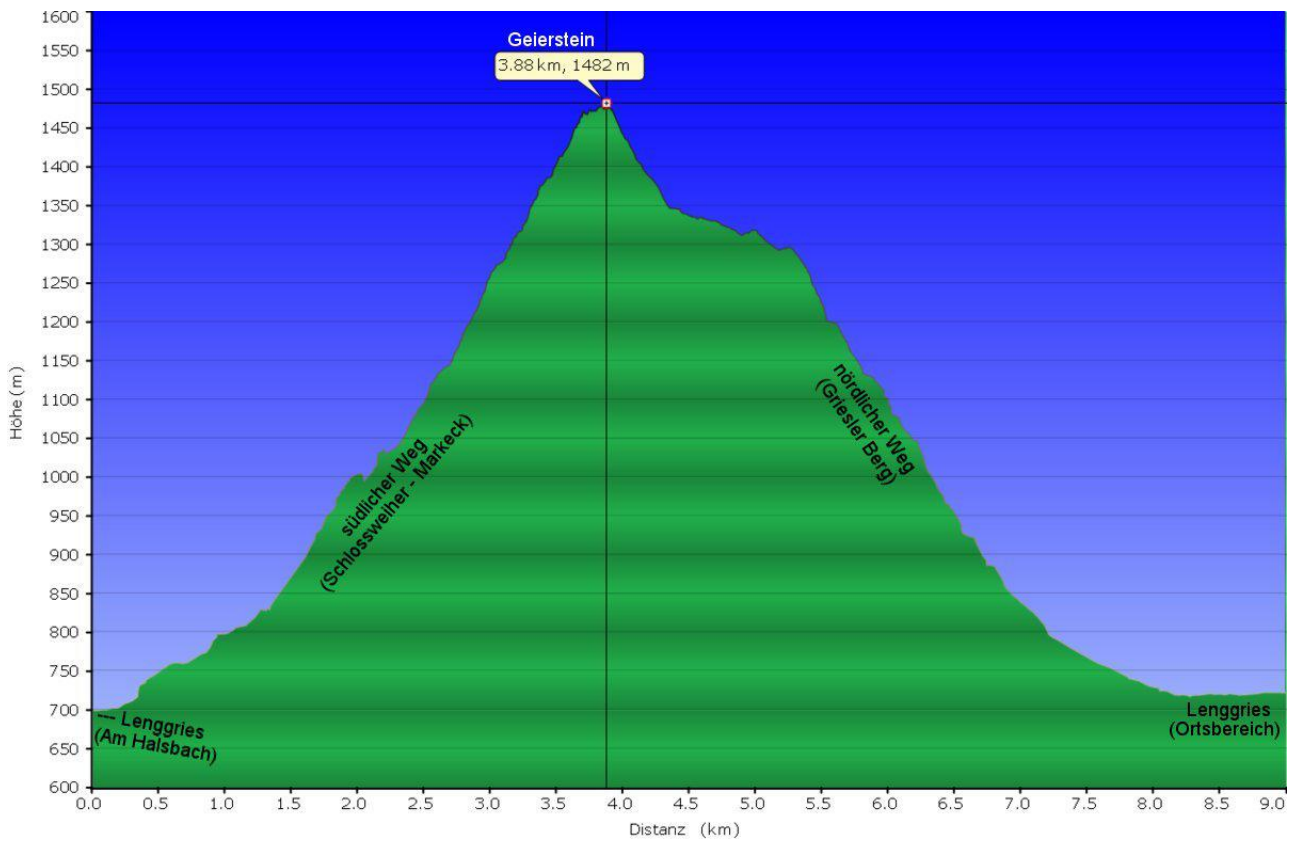


Auf dem Weg (611) über das Marneck ist der Weg oft nur schwer zu finden. Vorsicht bei Nässe!! Absturzgefahr!!

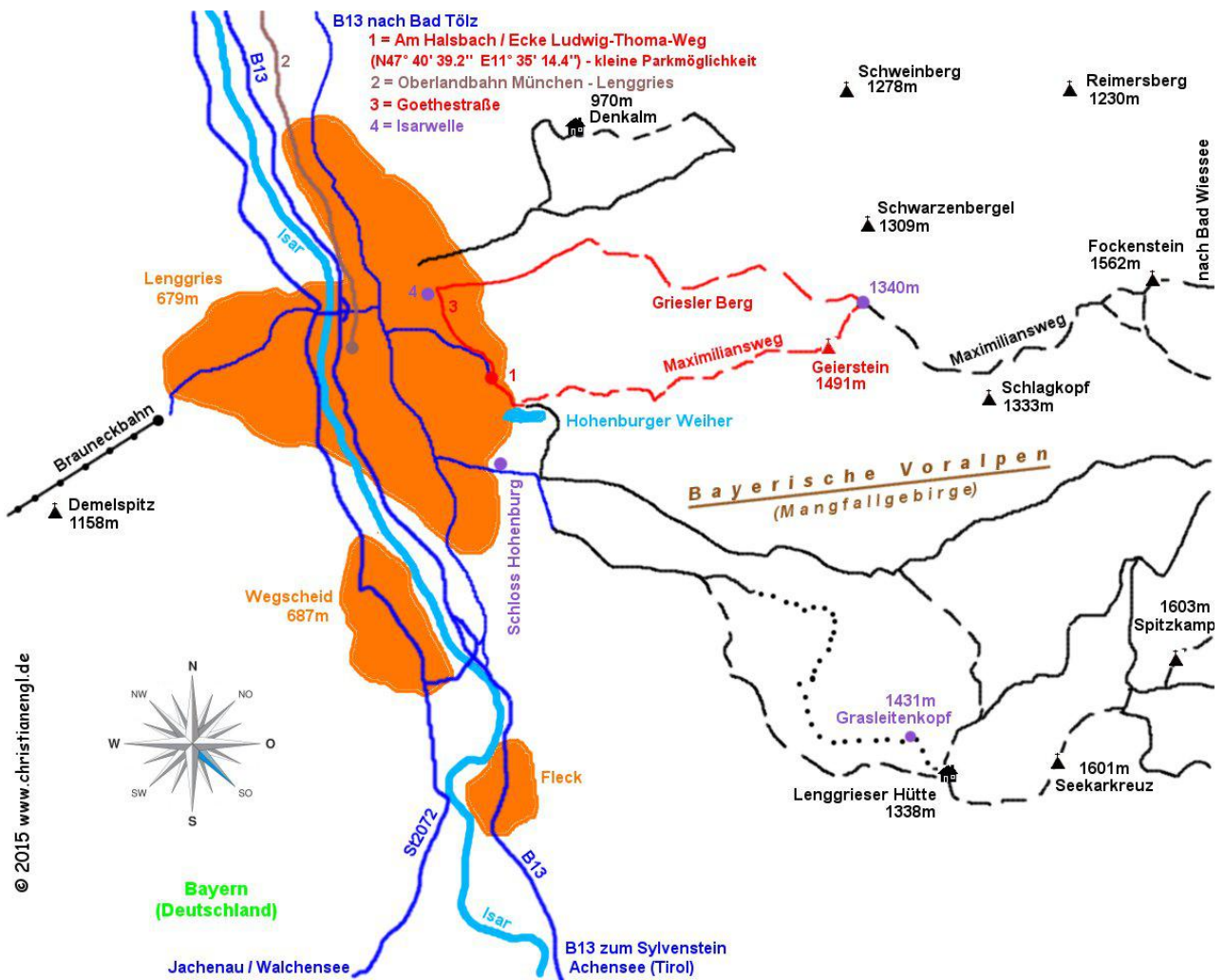


(Link auf die Webseite)

Höhenprofil



Tourskizze



Zeichenerklärung Tourskizze

